

**Herr Wieder, kommende Woche steigt der ESC in Stockholm. Die Bühne ist dieses Mal von schwedischen Designern. Warum nicht von Ihnen?**

Auch wenn ich jetzt schon dreimal die Gelegenheit hatte, eine Bühne für den ESC zu gestalten: Normalerweise ist es immer so, dass das Austragungsland macht, wenn es die entsprechenden Leute hat. So ist es in Schweden. Das hat auch was mit Nationalstolz zu tun.

**Und was sagen Sie zur Bühne?**

Jemand hat mir ein Bild übergeschickt – und ich muss sagen: Ich bin etwas enttäuscht. Da hatte ich schon mehr erwartet. Die Bühne wirkt auf den ersten Blick nicht sehr innovativ, und aus meiner Sicht ist vorerst kein Konzept erkennbar. Aber vielleicht täusche ich mich da auch.

**Anne Will, Beckmann, Bambi, TV Total, Helene Fischer – Sie haben für viele Künstler, Talk-Leute und Shows Bühnen und Studios gestaltet. Haben Sie da ein Monopol in Deutschland?**

Nein, sicherlich nicht. Ich mach' das ja schon seit 25 Jahren und habe in dieser Zeit viele Erfahrungen gesammelt für große Shows. Ich arbeite zum Glück sehr viel international.

*„Ich habe mit den ganz Großen zusammengearbeitet. Nur einer war leider nie dabei: Prince. Da kann ich jetzt leider nichts mehr dran ändern.“*

**Wie viele Set-Designer wie Sie gibt es überhaupt?**

Puh, das kann ich jetzt gar nicht so genau sagen. Bei uns bestimmt 20 bis 25, in den USA sicherlich 40, 50. Aber damit habe ich mich noch nie richtig beschäftigt.

**Was machen Sie denn im Ausland so?**

In den USA zum Beispiel „American Idol“ und „America's Got Talent“, was unserem „Supertalent“ entspricht, für MTV unter anderem die „European Music Awards“. Auch in England machen wir viel, beispielsweise „X Factor“. Wir haben aber auch Projekte in China laufen. Die kennt man bei uns aber nicht so.

**Warum ausgerechnet Bühnen?**

Schuld daran ist Prince, der ja vor ein paar Tagen gestorben ist. Mit 16 oder 17 hab' ich mir ein Konzert von ihm in München angesehen. Damals habe ich selbst Musik gemacht und gedacht: Auf so einer Bühne will ich auch mal stehen – oder: So eine beeindruckende Show mit außergewöhnlicher Kulisse will ich auch mal entwerfen. Später habe ich dann Bühnenbild studiert, die richtigen Leute kennengelernt – und bin hängengeblieben.

**Wie entsteht eigentlich eine Bühne?**

Das kommt immer auf die Show an. Beim ESC ist es zum Beispiel so, dass man sich mit dem Produzenten und den Künstlern zusammensetzt und dass dann ein kreatives Ping-Pong-Spiel stattfindet, bei dem überlegt wird, wie die Auftritte visuell unterstützt werden können. Denn darum

**ROTLICHTBEZIRK**

Die Bühne des Eurovision Song Contest (ESC) vergangenes Jahr in Wien war ein Blickfang. Das Design stammt vom Deutschen Florian Wieder, gewonnen hat aber ein Schwede. Für Deutschlands Liedbeitrag gab's null Punkte. Schnief. (foto: kjp)

# „Prince ist schuld“

Der Münchener Florian Wieder fühlt sich auf den größten Bühnen nicht nur zu Hause, er entwirft sie. Auch beim Eurovision Song Contest (ESC) war er zuletzt mehrfach zugange. Am Samstag in Stockholm sind andere am Werk. Enttäuscht? Ein Interview von Jan Peter Kern



geht's ja: Die Bühne soll den Künstler unterstützen. Deswegen muss man erst mal verstehen, worum es beispielsweise in dem jeweiligen Song geht. Oft haben Musiker schon konkrete Ideen, oft aber auch gar nicht.

**Und dann hocken Sie sich vor den Computer und basteln?**

Erst mal fertige ich Skizzen an, wenn ich eine Idee im Kopf habe. Ich suche dann auch nach Inspirationen, zum Beispiel aus dem Kunst- oder Architekturbereich. Später setze ich mich dann an den Computer. Und da kann ich dann schon ganz genau sehen, wie die Bühne aussehen wird.

**Ihre beste Bühne?**

Die von den „MTV Music Awards“ aus dem Jahr 2010. Ich finde, dass die sehr ausgefallen war. Das Konzept war einfach anders als alles, was bis zu diesem Zeitpunkt für Musikshows gemacht worden war. Aber auch die Bühne für den ESC in Wien im vergangenen Jahr fand ich sehr toll.

**Wie viel Geld wird für Bühnen dieser Art ausgegeben?**

Das kommt immer aufs Format drauf an, da kommen ja auch Bühnen-

bau und LED-Leinwände hinzu. Eine große Bühne für den ESC kann man sicher für eine halbe Million Euro inklusive Licht machen, aber auch für 10, 20 oder 30 Millionen Euro. Das hat was mit Komplexität und Aufwand zu tun, weniger mit der Größe. Je mehr man mit der Bühne anstellen möchte, desto teurer wird's.

**Und was passiert mit Ihren Entwürfen, wenn die Show vorbei ist: Wird die ESC dann zur MTV-Bühne?**

Wenn man häufig mit einem Fernsehsender zusammenarbeitet, ist es oft so, dass Teile einer Bühne für eine andere Show wiederverwendet werden. Aus wirtschaftlicher Sicht wollen Sender auch relativ häufig, dass wir ein Basis-Set entwerfen, das dann mit einfachen Mitteln umgebaut werden kann, sodass jedes Mal trotzdem ein neues Erscheinungsbild geschaffen wird.

**Bei welcher TV-Show denken Sie: So, da müsste jetzt aber echt mal was Neues her!**

Da gibt's eigentlich nix. Aber vor rund zehn Jahren hatte ich mal öffentlich gesagt, dass „Wetten, dass..?“ ein neues Erscheinungsbild bräuchte.

Und dann wurde ich gefragt, ob ich's machen will. Das war mir schon etwas peinlich. Ich will über die Arbeit meiner Kollegen nicht urteilen, könnte aber Shows mit meinen Entwürfen nehmen. Aber bei meinen Sets bin ich immer froh, wenn sie relativ lange verwendet werden. Das zeigt: Mein Konzept funktioniert.

**An welchen Projekten arbeiten Sie und Ihr Team aktuell?**

Gerade war es „Deutschland sucht den Superstar“. Aktuell ist es „America's Got Talent“ in den USA. Dann geht's für Heidi Klums „Germany's Next Topmodel“ nach Mallorca. Und dann gibt's noch einige weitere Projekte für Shows von Pro 7 und Sat 1, bei denen jedoch noch keine Namen feststehen.

**Wünschen Sie sich was: Welcher Superstar soll noch auf einer Ihrer Bühnen auftreten?**

Ich habe mit ganz großen Künstlern gearbeitet, von U2 über Beyoncé und Robbie Williams bis hin zu Jennifer Lopez. Nur einer war leider nie dabei: Prince. Der war immer mein größter Wunsch. Aber da kann ich jetzt leider nichts mehr dran ändern.

**BUNTE WELT**

Florian Wieder, 48, ist ein renommierter Bühnendesigner. Er hat von „Anne Will“ bis „Wetten, dass..?“ alles präsentiert, was Rang und Namen hat. Mitte: Wiener ESC-Bühne in Blau, rechts: ESC-Bühne in Düsseldorf 2011. (fotos: dpa, rtr)



**BEZIEHUNGSKISTE**

## Stiefmuttertag

Nicht so einfach, das Miteinander – Leser fragen, zwei Familien- und Paartherapeutinnen antworten.

MIT GABRIELE ENGEL UND URSULA KLOTMANN

„Meine Freundin hat ihrer Stiefmutter zum Muttertag ein großes Geschenk vorbereitet. Auf den ersten Blick fand ich das völlig unpassend und übertrieben. Jetzt kommen mir aber doch Zweifel meiner eigenen Stiefmutter gegenüber. Was meinen Sie: Ist der Muttertag auch für Stiefmütter gedacht?“



Na ja, am Muttertag geht es ja darum, sich für die Präsenz, Fürsorge und Leistungen der Mütter gegenüber den Kindern zu bedanken. Das muss ja nicht allein an die leibliche Mutterrolle gebunden sein – weder die Leistungen, noch der Dank dafür. Überlegen Sie, was Sie Ihrer Stiefmutter zu verdanken haben. Was hat diese für Sie getan? Was haben Sie von ihr bekommen? Bei was hat sie Sie unterstützt? Das kann reichen von der Alltagsversorgung wie Kochen, Waschen, Putzen über Unterstützung in Schule und Beruf bis hin zu Geldzuwendungen, Geschenken und psychologisch-moralischer Begleitung. Wie ist Ihre Dankes-Kultur in Ihrer Rolle als Stiefkind?

Und Ihr Vater – wie hat er sich bei seiner Frau bedankt dafür, dass sie ihn unterstützte, als Sie noch Kind waren? Was Stiefmütter für ihre (jungen) Stiefkinder tun, tun sie ja dem Mann zuliebe, daher müssen Würdigung und Dank zunächst von ihm kommen. Jetzt sind Sie erwachsen und für Ihren Dank selbst zuständig. Bedenken Sie: Dank entschuldigt! Bleiben Sie ihn nicht schuldig.

*Liebe Leser, haben Sie ähnliche Fragen? Dann schicken Sie diese per Post an RHEINPFALZ am SONNTAG, Beziehungskiste; Industriestraße 15, 76829 Landau oder per E-Mail an ras-beziehungskiste@rheinpfalz.de.*

Gabriele Engel (links) und Ursula Klotmann praktizieren als systemische Therapeutinnen in Neustadt. [www.ek-institut.de](http://www.ek-institut.de)

**ALBTRAUM DER WOCHE**

**GUTE NACHBARSCHAFT**

### Der Rasenmähermann

Wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt..., heißt es. Ein 48-jähriger Wiener wusste damit nichts anzufangen, er konnte sich über seinen Nachbarn nicht beschweren. Er hatte ein Haus mit Garten in Sallingberg in Niederösterreich erstanden. Der freundliche Herr nebenan erbot sich, jeweils den Rasen mitzumähen, wenn er sein eigenes Grün stutzte. Der erfreute Neueigentümer bedankte sich jeweils mit Sekt, alles war gut. Bis der Wiener einen Zaun errichten wollte. Da klagte der nette Nachbar vor Gericht, er habe schon früher, seit Jahrzehnten, den Rasen gemäht, der gehöre jetzt ihm. Der Richter urteilte: Stimmt. 30 Quadratmeter des Areals wurden mangels amtlicher Vermessung dem Rasenmäher zugesprochen. Es wird dauern, bis Gras über die Sache gewachsen ist. (arts)

—ANZEIGE—

—ANZEIGE—



Weitere Infos unter: [www.willkomm-neustadt.de](http://www.willkomm-neustadt.de) und [www.neustadt.eu](http://www.neustadt.eu)



**WIRTSCHAFTSENTWICKLUNGS-GESELLSCHAFT**  
Neustadt an der Weinstraße mbH  
Marktplatz 1  
67433 Neustadt an der Weinstraße  
Tel. 0 63 21 - 89 00 92 0  
Fax 0 63 21 - 89 00 92 99  
[www.weg-nw.de](http://www.weg-nw.de)

**Biosphärenreservat Pfälzerwald Nordvogesen**

## Neustadt lädt ein: GROSSER ERLEBNIS-SONNTAG

Von 11 - 18 Uhr  
**Deutsch-französischer Bauernmarkt**  
auf dem Marktplatz

**Blumen- und Gartenmarkt**  
Innenstadt (Fußgängerzone, Klemmhof und Hetzelplatz)

Von 13 - 18 Uhr  
**Verkaufsoffener Sonntag**

Von 11 - 16 Uhr  
**Fest um den Zunftbaum**  
am Saalbau - Kreishandwerkerschaft Südpfalz - Deutsche Weinstraße

**Kinderbetreuung:** Der CVJM e.V. bietet von 13 Uhr bis 17 Uhr eine Kinderbetreuung an. Im Vereinsheim in der Fröbelstraße 16 können Kinder von 5 bis 12 Jahren basteln und Spaß haben. Materialkosten pro Familie 5 €.

**Kostenloser Shuttle-Busverkehr P+R von 10:30 bis 19 Uhr im 10-Minuten-Takt zwischen Innenstadt (Haltestelle Busbahnhof), Gewerbegebiet „Weinstraßenzentrum“ (Haltestelle Globus) und Louis-Escande-Straße (Haltestelle Decathlon).**



Änderungen vorbehalten